



Französisch

Schulinterner Arbeitsplan für den Jahrgang 11

Medienkompetenz

Leistungsbewertung



Albert-Einstein-Gymnasium

Themenfelder des KC ¹	Inhalte	Literatur und Materialvorschläge	Schwerpunkte der Arbeit in Klasse 11 Methodenkompetenz
Frei wählbare Themenfelder Materialauswahl unter Berücksichtigung der Hinweise zur Qualifikationsphase Texte i.S. eines erweiterten Textbegriffs, die nicht Gegenstand der Qualifikationsphase sind.²	Inhalt A: Authentische Ganzschrift	Roman, der in Abhängigkeit der Kompetenzen der Lerngruppe zu wählen ist, z.B. - <i>Frères de sang</i> (Mikaël Olivier) (TF 5 : L'individu dans la société) - <i>Maïté Coiffure</i> (Marie-Aude Murail) (TF 6 : Le monde du travail)	Für das gesamte Schuljahr gültig: - Festigung und Weiterentwicklung der fachlichen und sprachlichen Kompetenzen - Förderung der Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler für den eigenen Sprachlernprozess. - Angleichung der individuellen Lernstände an die für die Qualifikationsphase definierten Standards - Einführung in die spezifischen Arbeitsweisen des Fremdsprachenunterrichts in der Qualifikationsphase Am Ende der Einführungsphase sollten die Schülerinnen und Schüler auf sprachlicher Ebene die Niveaustufe B1 (nach GeR) erreicht haben.
	Inhalt B: Film (Spielfilm)	Spielfilm, unter Berücksichtigung der Kompetenzen der Lerngruppe, z.B. - <i>Elle s'appelait Sarah</i> (TF 3: La France et l'Allemagne au coeur de l'Europe) - Filme, die im Rahmen von <i>Cinéfête</i> gezeigt werden, z. B. <i>Divertimento</i> (TF 5: L'individu dans la société)	
	Inhalt C: Projekt	Projekt angebunden an die Ganzschrift <i>oder</i> den Film Weitere Umsetzungsmöglichkeiten: - Sprachendorf - Tandem-Projekt	

¹ Vgl. [Kerncurriculum Französisch für die gymnasiale Oberstufe](#) des niedersächsischen Kultusministeriums (2024).

² Vgl. [Kerncurriculum Französisch für die gymnasiale Oberstufe](#) des niedersächsischen Kultusministeriums (2024), S. 11.

Medienkompetenzen

Das Fach Französisch stärkt die **Medienkompetenzen** der Schülerinnen und Schüler insbesondere in folgenden vier Teilbereichen³:

1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren (i.S.v. Suchen und Filtern sowie Auswerten und Bewerten)
 - a. Die Lernenden führen Internetrecherchen z. B. unter Nutzung mobiler Endgeräte durch
 - b. Sie wählen geeignete Texte aspektbezogen aus
 - c. Sie bauen ein geeignetes Textverständnis auf
 - d. Sie erkennen Absicht und Wirkung von Texten auch in deren zielkulturellen Zusammenhängen
 - e. Sie bewerten die Verlässlichkeit digitaler Quellen
2. Kommunizieren und Kooperieren (i.S.v. Interagieren, Teilen und Zusammenarbeiten)
 - a. Die Lernenden kommunizieren online mündlich und schriftlich, z. B. im Rahmen von *eTwinning*-Projekten oder Videokonferenzen
 - b. Sie nutzen bei Partner- und Gruppenarbeiten kollaborative Arbeitsumgebungen und Lernplattformen zur systematischen Ablage und zum Austausch von Arbeitsergebnissen
 - c. Sie nutzen die Möglichkeit kollaborativer Schreibprogramme zur gemeinsamen Erstellung und Überarbeitung von Texten
3. Produzieren und Präsentieren (i.S.v. Entwickeln und Produzieren sowie Weiterverarbeiten und Integrieren)
 - a. Die Lernenden nutzen Apps und Programme zum Erstellen verschiedener medialer Produkte
 - b. Sie nutzen digitale Pinnwände zur Präsentation von Arbeitsergebnissen und zum Kommentieren der präsentierten Ergebnisse
4. Problemlösen und Handeln (i.S. einer Nutzung digitaler Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen)
 - a. Die Lernenden nutzen digitale Wörterbücher oder Wörterbuch-Apps sowie deren Zusatzfunktionen
 - b. Sie nutzen weitere Hilfsmittel zur Erschließung von Texten (z. B. Untertitel, Verlangsamung)
 - c. Sie erkennen und bewerten die Qualität automatisch erstellter Untertitel oder Übersetzungen
 - d. Sie nutzen gezielt digitale Ressourcen zur individualisierten Kompetenzschulung

³ Vgl. [Kerncurriculum Französisch für die gymnasiale Oberstufe](#) des niedersächsischen Kultusministeriums (2024), S. 31.

Leistungsfeststellung und Bewertung⁴

Gewichtung	Mitarbeit	(Schriftliche) Leistungsüberprüfung
60% Mitarbeit 40% schriftliche Leistungsüberprüfung	Zur Mitarbeit zählen z. B. - Beiträge zum Unterrichtsgespräch und Teilnahme an Diskussionen - Präsentationen - Ergebnisse von Partner- und Gruppenarbeiten - Unterrichtsdokumentationen (z.B. Portfolio) - Leitung von Diskussionen - Langzeitaufgaben und Projekte - freie Leistungsvergleiche (z. B. Wettbewerbe) Bei der Bewertung mündlicher Beiträge steht der kommunikative Erfolg im Vordergrund.	3 Klausuren, z. B. 11.1: Textbasierte Aufgabe (AFB I, II/III), Mediation (E-Mail, Blogeintrag) und Hörverstehen, 11.2: Leseverstehen/Hörsehverstehen + Textbasierte Aufgabe (AFB II/III), Sprechprüfung Es werden weiterhin die funktionalen kommunikativen Teilkompetenzen analog zur Leistungsüberprüfung im Sekundarbereich I unter Berücksichtigung des entsprechenden Niveaus B1 überprüft. Daneben gewinnen textbasierte Aufgaben bei der Überprüfung der Teilkompetenz <i>Schreiben</i> an Bedeutung.

⁴ Vgl. [Kerncurriculum Französisch für die gymnasiale Oberstufe](#) des niedersächsischen Kultusministeriums (2024), S. 33/34.